

Interfraktioneller Antrag

an die Vollversammlung
des BA 1 Altstadt-Lehel
am 27. Juli 2021

Initiative: CSU-Fraktion

Hochwasserschutz im ersten Stadtbezirk prüfen

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, den vorbeugenden Hochwasserschutz im ersten Stadtbezirk auf dessen Leistungsfähigkeit zu überprüfen. Hierbei soll dem Hochwasserschutz insb. im Isar-Rahmenplan eine herausgehobene Bedeutung beigemessen und die jüngsten Starkregenfälle in besonderem Maße berücksichtigt werden. Dabei sind v.a. folgenden Aspekte essenziell:

- I. Sanierung der Ufermauern an der Isar und regelmäßige Untersuchung im Wechselwasserbereich zwischen Maximiliansbrücke und Max-Joseph-Brücke auf Ausspülungen.
- II. Klärung der Notwendigkeit weiterer Uferrückbauten, um mehr Ausweichmöglichkeiten für die Isar zu schaffen (z.B. in den Maximiliansanlagen).

Wir bitten die Münchner Stadtentwässerung um Auskunft über die Aufnahmefähigkeit der Kanalisation und der relevanten Auffangbecken bei zukünftigen Starkregenereignissen, die den ersten Stadtbezirk betreffen. Bei dieser Bewertung ist auch kritisch zu überprüfen, ob die bisherigen Annahmen zu Niederschlagsmengen und daraus abgeleitete Hochwasserszenarien zukünftig zu erwartende Extremwetterereignisse angemessen berücksichtigen.

Begründung:

Die Hochwasserkatastrophen in Nordrhein-Westfalen und Rheinlandpfalz sowie die jüngsten Überflutungen im Berchtesgadener Land haben auch vielen Münchnerinnen und Münchnern die plötzliche Verwundbarkeit bei Extremwetterereignissen vor Augen geführt. Vor dem Hintergrund des Klimawandels ist zu erwarten, dass extreme Niederschläge in Zukunft an Häufigkeit und Intensität zunehmen werden. Die Kommune muss sich an diese, sich verändernden Gegebenheiten anpassen und einen bestmöglichen Schutz der Anwohner sicherstellen. Auch die Altstadt und das Lehel können mit ihrer Lage in unmittelbarer Nähe zur Isar potentiell von künftigen Hochwasserlagen betroffen sein. Wir fordern die Landeshauptstadt München auf, angesichts der jüngsten Ereignisse, die Leistungsfähigkeit des vorbeugenden Hochwasserschutzes im ersten Stadtbezirk zu überprüfen und wo nötig Maßnahmen zu dessen Stärkung zu treffen.

Stellvertretend für die Fraktionen:

Bernhard Wittek
CSU-Fraktion

Ilga Fink
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Julia Rothmayer
SPD-Fraktion

Philipp Tröbinger
FW/FDP-Fraktion